



TURANDOT

Zahlen und Fakten zur Technik

Bauzeit	Von der Planung, über die Fertigung, bis hin zur Montage benötigt die Herstellung zirka zwölf Monate.
Beteiligte	Rund vierzig Technikfirmen aus Österreich, Deutschland, Schweiz und Rumänien waren an den Aufbauarbeiten beteiligt. Gleichzeitig waren auch zehn Festspieltechniker, inklusive Kranführer, mit dem Bühnenaufbau beschäftigt.
Holzpfähle	Die Seebühne ist auf rund 119 Pfählen errichtet, die bis zu sechs Meter tief in den Seegrund gerammt sind. Sie bestehen teils aus Fichtenholz und teils aus Stahl.
Mauer	Die Mauer erreicht an ihrer höchsten Stelle rund 27 Meter und ist 72 Meter breit. 59 Lautsprecher sind in den Mauersteinen versteckt. Insgesamt wiegt die Mauer zirka 335 Tonnen. Davon sind rund 160 Tonnen dem Stahlbau zuzuschreiben und rund sechzig Tonnen einer Holzkonstruktion, auf der die Mauersteine montiert sind. Die restlichen rund 115 Tonnen stammen von Beton- und Stahlklötzen, die auf der Rückseite als Ballast für die notwendige Stabilität sorgen. Die Mauer setzt sich zusammen aus zirka 23.000 Stahlteilen und rund 6.000 Holzteilen, gesamt also aus zirka 29.000 Einzelteilen. Es sind 650 Mauersteine verbaut.
Zylinder	Der drehbare Zylinder in der Mitte des Bühnenbildes besteht aus einer Stahl-Holzkonstruktion. Er bewegt sich mittels eines Seilantriebs (Winde) um die Vertikalachse. Für eine 180° Drehung werden dabei vierzig Sekunden benötigt. Der höchste Punkt des Zylinders liegt 5,4 Meter über dem durchschnittlichen Wasserspiegel.
Krieger	Ein Terrakotta-Krieger misst rund zwei Meter. Insgesamt werden rund 205 der Terrakotta-Armee nachempfundenen Soldatenfiguren im Bühnenbild montiert. Davon 144 als sogenannte Luftkrieger auf dem Betonkern der Seebühne und 61 aus Beton gefertigte Krieger im Wasser vor der Seebühne.
Karussell-Schiene	2,15 Meter unter der Wasseroberfläche verläuft kreisförmig um die Seebühne ein Schienen-Karussell mit 191 Meter Umfang und einem Durchmesser von 61 Meter.

* Alle Höhenangaben beziehen sich auf den durchschnittlichen, sogenannten „Wasserstand 2“, dieser entspricht dem Pegel Bregenz von 416 Zentimetern.